

disch-Feistritz ist indessen nur wenig Sehenswerthes, ausgenommen ein paar ausgezeichnete Altarblätter in der dortigen Pfarrkirche. Das eine ist das schönste Bild des Kremser-Schmidt, welches ich kenne (die Verkörperung des heiligen Bartholomäus), ein Geschenk des verewigten Landhauptmanns Grafen Ferdinand Attems; das zweite am Seitenaltar rechts ein Heiliger Sebastian, zwar nur die Copie eines Originales, welches ich im Palazzo Zampieri in Bologna sah, aber eine Meister-Copie. — An der Außenseite der Kirche einige anziehende mittelalterliche Kunstwerke. Das gräflich Attemsche Schloß, Burg-Feistritz, seit 1683 der Familie gehörig, gewährt einen großartigen Anblick. Windisch-Feistritz, wendisch: Wisterza-Nusta, ist ein Städtchen von etwa 140 Häusern mit etwas über 1000 Einwohnern. Von hier nach Gonowiz (auf der großen Poststraße von Grätz nach Triest),  $1\frac{5}{8}$  Post, welche man in 2 Stunden fährt. Gonowiz, wendisch Koinice, Markt mit mehr als 100 Häusern und an 700 Einwohnern. Malerische Burg. Eigenthum Sr. Durchlaucht des Fürsten von Windischgrätz. Hier wächst einer der edelsten Rothweine des Landes, der kräftige Gonowizer (auch Binarier genannt). Die Hügel, welche diese Neben tragen, ziehen sich nördlich bis an die Vorgebirge des Bachers hin. Südlich thront die Burgruine. Hinter derselben dehnt sich ein Bergrücken (Gora) hin, über dessen Einsattelung ein Steig in die einsame Schlucht senkt, wo wir dann bald an der einstigen Karthause Seiz stehen. In dieser Wildniß jagte einst im Jahre 1136 Markgraf Ottokar V. von Steyer; verirrt, von seinem Gefolge getrennt, sank er von Müdigkeit übermannt, in tiefen Schlaf, und im Traumgesicht erschien ihm Johann der Täufer, den er hoch verehrte, und bei seiner Fahrt nach Palästina zum Schutzpatron gewählt. Johannes trug ein weites, weißes Gewand, und forderte ihn auf, den Mönchen, welche ein solches Gewand trügen, hier ein Kloster zu bauen. Der Markgraf wollte eben fragen, was dies für Mönche wären und wie er das Kloster nennen sollte, als ihn Hörnerklang und Hundegebell weckte und als er erwachte, ein von den Jägern verfolgter Hase in seinem Schooße